

Die Freude am Lesen teilen und damit unterstützen:

Lesepaten an der IGS Lengede



Heike Seemann und Emre grübeln über den Fragen zum Murmeltier.

Lengede. Bereits seit mehreren Jahren bietet die IGS Lengede ihren Schülern die Möglichkeit, an der Lesepaten-AG teilzunehmen. Schülern, die beim Lesen noch nicht sicher sind, wird Raum gegeben, sich in entspannter Atmosphäre den Herausforderungen von Büchern zu stellen.

Unterstützt werden die Schüler durch ehrenamtliche Helfer. So arbeitet z. B. Heike Seemann wöchentlich mit einer

Kleingruppe von vier bis sechs Fünft- und Sechstklässlern in der schuleigenen Bibliothek. „Die Arbeit mit den Kindern ist sehr facettenreich. Da jedes Kind andere Schwerpunkte beim Lesen hat, achte ich stets darauf, dass die AG-Zeit abwechslungsreich gestaltet wird. Dabei dürfen Pausen nicht fehlen, weil es für den einen oder anderen doch sehr anstrengend ist und das Lesen viel Konzentration fordert“, so Seemann.



Das Murmeltier – gemeinsames Lesen eines Sachtextes.

Die Schüler werden nicht nur angeregt, alleine zu lesen. Sie lesen auch kleine Theaterstücke in verteilten Rollen, stellen sich gegenseitig Zeitungsartikel vor oder arbeiten mit Reimen. Besonders freuen sich die Kinder, wenn die Lesepaten ihnen eine Geschichte vorlesen.

„Die Kinder kommen gerne in die Bibliothek“, so Anne-Friederike Gehling, Fachbereichsleiterin Deutsch, und freut sich auf weitere engagier-

te ehrenamtliche Lesepaten zum kommenden Schulhalbjahr. Dadurch können noch mehr Schüler die so wichtige Leseförderung erhalten. „Je mehr lesebegeisterte und engagierte Lesepaten wir haben, desto mehr Schüler können unterstützt werden. Wir sind immer offen für Interessenten, die ihre Freude am Lesen mit den Kindern teilen möchten“, so Gehling.

Anne-Friederike Gehling